

# NEUNKIRCHER STADTNACHRICHTEN

## Das Alter als Chance sehen

### Auftaktveranstaltung der Symposiumsreihe imPuls



Foto: Stadt Neunkirchen  
v. l. Prof. Axel Buchholz, Dr. Henning Scherf, Barbara Wackernagel-Jacobs

**Die Alten nicht abschieben, sondern deren Potential nutzen und voll in die Gesellschaft integrieren, das ist die Mission von Dr. Henning Scherf, der am vergangenen Donnerstag in die Neunkircher Gebläsehalle gekommen war, um über Altersbilder im Wandel zu spre-**

**chen. Die Pilotveranstaltung der neuen Symposiumsreihe imPuls Neunkirchen, einer Initiative des neu gegründeten Kreativzentrums Kutscherhaus, wo kreative Köpfe in Neunkirchen sozial-integrative Kulturprojekte auf den Weg bringen, war ein voller Erfolg.**

Nach der Begrüßung durch OB Jürgen Fried und Integrationsmanagerin Edda Petri, die das Symposium organisiert hatte, führte der ehemalige Bremer Bürgermeister Henning Scherf mit erfrischenden Statements ins Thema ein. Scherf beschäftigt sich intensiv mit alternativen Wohnformen und den Bedürfnissen älterer Menschen und hat darüber schon etliche Bücher geschrieben. „Die Alten sind eine Chance für die Gesellschaft! Mit jungen Menschen zusammen alt werden. Kinder sind besser als Therapie. Wer keine Aufgabe hat, der gibt sich auf“ - mit solchen Forderungen will Scherf Mut machen, sich im Alter aktiv in die Gesellschaft einzubringen. In der anschließenden Diskussion stellten sich neben Scherf und OB Fried die saarländische Sozialministerin a.D. Barbara Wackernagel-Jacobs und Universitätspräsident a.D. Volker Linneweber den Fragen von Prof. Axel Buchholz. Alle Dis-

kussionsteilnehmer waren der Meinung, dass das Alter auch viele Chancen mit sich bringe. Gerade auch in Bezug auf Berufstätigkeit im Alter sei ein Umdenken in der Gesellschaft dringend erforderlich. Jeder solle selbst entscheiden dürfen, wann für ihn der passende Zeitpunkt gekommen ist, um aus dem Job zu scheiden. Der „Heartchor Saar“, ein Chor Ü60, unter Leitung von Rouven Wildegger-Bitz, unterhielt das Publikum bestens. Interessant auch die Fotoreihe „Altersbilder im Wandel“ von Kutscherhausmieterin Alexa Kirsch, bei der Neunkircher Frauen im Vergleich mit ihren Müttern im selben Alter dargestellt werden. Auch die Ausstellung „Was heißt schon alt?“ des Bundesfamilienministeriums will das Thema „Alter“ positiv betrachten. Gefördert wird das Kutscherhaus und seine Veranstaltungen mit Mitteln von Bundes- und Landesministerien.

## Amtliches

### Bekanntmachung

Am Montag, 18.02.2019, 17.15 Uhr, findet im Feuerwehrgerätehaus Ludwigsthal, Im Stillen Winkel, 66539 Neunkirchen, eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Furpach-Ludwigsthal-Kohlhof statt. Tagesordnung:

#### Öffentlicher Teil

- 1 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil
- 2 Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 „5. Abschnitt Furpach“
- 3 2.1. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich zwischen Kohlhofweg und Limbacher Straße
- 4 Parksituation in den Stadtteilen Furpach, Ludwigsthal und Kohlhof
- 5 Einsatz von Wertstoffcontainern
- 6 Anfragen der Ortsratsmitglieder
- 7 Mitteilungen und Verschiedenes

#### Nicht öffentlicher Teil

- 8 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil
- 9 Anfragen der Ortsratsmitglieder
- 10 Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 05.02.2019

Der Ortsvorsteher für den Stadtteil Furpach-Ludwigsthal-Kohlhof  
Becker

### Bekanntmachung

Am Mittwoch, 20.02.2019, 16.30 Uhr, findet im Ratssaal des Rathauses, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Stadtrates Neunkirchen statt. Tagesordnung:

#### Öffentlicher Teil

- 1 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 30.01.2019
- 2 Neubau einer Kindertagesstätte in der Falkenstraße
- 3 Kooperation mit der Günter-Rohrbach-Filmpreis-Stiftung
- 4 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 „5. Abschnitt Furpach“
- 5 2.1. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich zwischen Kohlhofweg und Limbacher Straße
- 6 Anfragen der Stadtratsfraktionen und der Mitglieder des Stadtrates
- 7 Mitteilungen und Verschiedenes

#### Nicht öffentlicher Teil

- 8 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Sitzung am 30.01.2019
- 9 Anfragen der Stadtratsfraktionen und der Mitglieder des Stadtrates
- 10 Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 08.02.2019

Fried, Oberbürgermeister

### Bekanntmachung

Am Donnerstag, 21.02.2019, 17 Uhr, findet im Sitzungszimmer 1 des Rathauses, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, eine öffentliche Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses statt. Tagesordnung:

#### Öffentlicher Teil

- 1 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die öffentliche Sitzung am 31.01.2019
- 2 Auftragsvergaben
- 3 Anfragen der Ausschussmitglieder
- 4 Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 06.02.2019

Fried, Oberbürgermeister

## Ferien in Bad Bergzabern

### Aus der Arbeit der Stiftung Dr. Schmidt/Klett



Hotel-Pension Seeblick in Bad Bergzabern

Foto: Hotel

Die Stiftung Schmidt-Klett bietet Ferienmaßnahmen an, insbesondere für Menschen, die finanziell nicht in der Lage sind, in Urlaub zu fahren. Der Kreis der Begünstigten ist auf Bürger der Kreisstadt Neunkir-

chen beschränkt. Seit 2010 fühlen sich die Teilnehmer der Schmitt-Klett-Fahrten im Hotel Seeblick in Bad Bergzabern immer wieder sehr wohl. Die Hotel-Pension Seeblick befindet sich in ruhiger Lage im

Kurgebiet (nur wenige Minuten zum Thermalbad und den Kuranlagen). Das Hotel mit Schwimmbad trägt dazu bei, sich richtig zu entspannen und zu erholen. Die Ferienmaßnahmen finden in diesem Jahr in der Zeit vom 4. bis 18. Juli (2 Wochen) und vom 18. Juli bis 1. August (2 Wochen) statt. Der Kostenbeitrag ist sozial nach der Einkommenshöhe gestaffelt. Bei der Anmeldung sind daher Einkommensnachweise (Rentenbescheide o.ä. und Nachweise über Mieteinnahmen) vorzulegen. Im Preis sind die Hin- und Rückfahrt mit einem Reisebus, Vollpension im Hotel und die Kurtaxe eingeschlossen. Für weitere Informationen und Anmeldungen steht Brigitte Dupont immer montags und donnerstags zwischen 10 und 12 Uhr im Rathaus, Zimmer 07, Tel. (06821) 202-187, zur Verfügung.

## Über 80 Zukunftsdiplomanden

### Junge Menschen nahmen Einblick in Neunkircher Unternehmen



Bürgermeister Aumann verteilte die Diplome an die jungen Absolventen.

Foto: Stadt Neunkirchen

Mit der achten Auflage des Zukunftsdiploms konnte der Arbeitskreis „Arbeiten und Wirtschaften“ eine Rekordbeteiligung von über 80 Teilnehmern verzeichnen. Neben der Ganztagsgemeinschaftsschule Neunkirchen, der Maximilian-Kolbe-Schule, der Alex-Deutsch-Schule, der Gemeinschaftsschule Neunkirchen Stadtmitte und des Kaufmännischen Berufsbildungszentrums nahmen auch Absolventen des Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) teil. Das Zukunftsdiplom bietet Jugendlichen die Möglichkeit, lokale Unternehmen zu besuchen, um ein Verständnis für wirtschaftliche Zusammenhänge zu fördern und eine Orientierungshilfe bei der Berufswahl zu geben. Daneben ist das „Zukunftsdiplom“ eine sinnvolle Ergänzung der Bewerbungsunterlagen, zeigt es doch die persönliche Initiative des Bewerbers. Das Projekt „Zukunftsdiplom“ wird von engagierten Unternehmen aus der Region unterstützt: KEW, Sparkasse, Holiday Inn Express, reha GmbH, Marienhausklinik, Abfallheizkraftwerk, Nanogate GmbH und MAT Foundries.

## Gratulationen

Der Oberbürgermeister Jürgen Fried und Ortsvorsteher Volker Fröhlich gratulieren:

**Frau Magdalena Nold**  
Rosenstraße 32,  
66539 Neunkirchen,  
90. Geburtstag am 16. Februar

**Frau Flora de Marco**  
Zum Ruhwald 3,  
66538 Neunkirchen,  
91. Geburtstag am 18. Februar

**Eheleute Hannelore und Werner Boußonville**  
Grubenstraße 99 A,  
66540 Neunkirchen,  
65. Hochzeitstag am 20. Februar

## Standesamt

In der Zeit vom 31. Januar bis 6. Februar wurden beim Standesamt Neunkirchen folgende Geburten und Sterbefälle beurkundet. Die Genehmigungen der Veröffentlichung liegen vor.

### Geburten

18.01. Maya Iris Biehl, Wiebelskirchen; 29.01. Melina Jolien Brandenburger, Schiffweiler; 30.01. Nico Wentzler, Schiffweiler; 31.01. Lukas Meyer, Hangard; Nino Bartolomeo, Schiffweiler; 03.02. Johanna Adele Heidgen, Neunkirchen; Mina Sonntag, Schiffweiler

### Sterbefälle

02.02. Dieter Horst Grimm, Wiebelskirchen, 78 J; Alice Maria Haus geb. Schiestel, Wiebelskirchen, 87 J; 05.02. Sieglinde Hopstädter geb. Bauer, Wiebelskirchen, 79 J

## Neunkircher STADTNACHRICHTEN

**Herausgeber:**  
Kreisstadt Neunkirchen  
Oberbürgermeister  
Jürgen Fried

**Redaktion, Gestaltung + Satz:**  
Abt. für Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit  
Oberer Markt 16  
66538 Neunkirchen

Telefon (06821) 202-115

e-mail: stadtnachrichten  
(at)neunkirchen.de

**Für unverlangt eingesandte  
Artikel übernimmt die  
Redaktion keine Haftung.**

**Amtliches**

**Bekanntmachung**

**Aufstellungsbeschluss zur 16. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich „östlich des Plättchesdohle“ im Stadtteil Wiebelskirchen der Kreisstadt Neunkirchen**

Gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB), in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), wird hiermit öffentlich bekannt gemacht, dass der Stadtrat der Kreisstadt Neunkirchen in seiner öffentlichen Sitzung am 12.12.2019 die Durchführung der 16. Teiländerung des Flächennutzungsplanes im Bereich „östlich des Plättchesdohle“ beschlossen hat.

Ziel der Teiländerung des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren gem. § 8 BauGB ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Erweiterung des bestehenden Betriebes der Abfallverwertung „Wolfanger GmbH“ sowie die Schaffung einer verbindlichen städtebaulichen Ordnung eines ehemals der Montanindustrie dienenden gewerblichen Standortes. Hierzu werden die Darstellungen des Flächennutzungsplanes und die Festsetzungen des Bebauungsplanes aufeinander abgestimmt. Der Änderungsbereich befindet sich nördlich der Ortslage von Neunkirchen beiderseits der Straße „Zum Kohlwaldaufstieg“ und umfasst das Firmengelände der Fa. Wolfanger sowie die angrenzenden Waldflächen und das Gelände der ASW Berufsakademie Saar.

Die genauen Grenzen der FNP-Teiländerung sind dem beigefügten Lageplan zu entnehmen.

Der Beschluss ist gem. § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. Die Öffentlichkeit ist gem. § 3 Abs. 1 BauGB frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung zu unterrichten. Hierauf wird in gesonderter Bekanntmachung hingewiesen.

Neunkirchen, 07.02.2019  
Fried, Oberbürgermeister

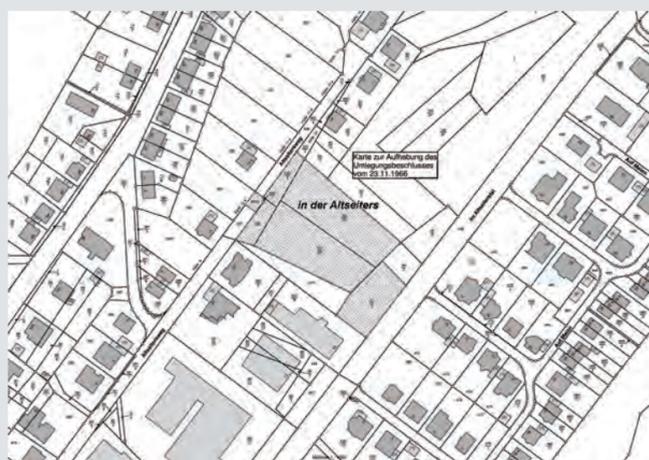
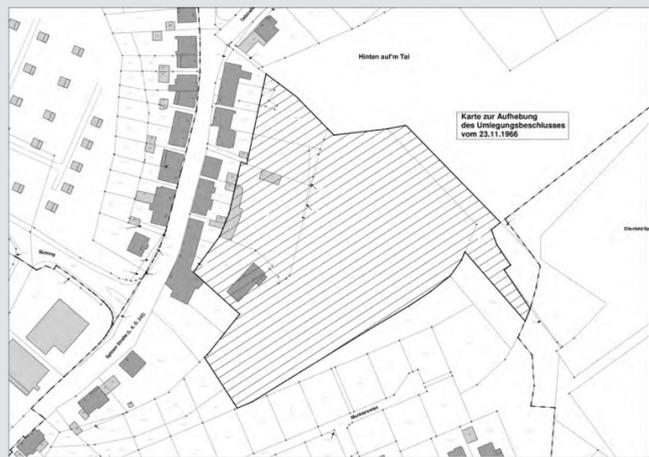
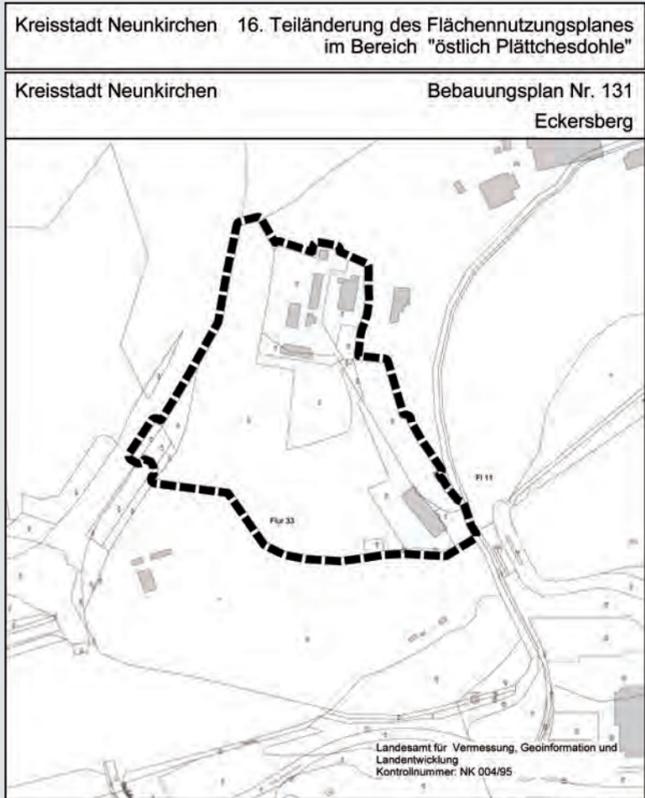
**Aufhebung des Umlegungsbeschlusses**

Gemäß § 47 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch Art. 2 Abs. 3 des Gesetzes vom 20. Juli 2017 (BGBl. I S. 2808) wird der Umlegungsbeschluss vom 23.11.1966 und das damit formell eingeleitete Umlegungsverfahren im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Altseierstal“ in der Gemarkung Neunkirchen aufgehoben.

Das Umlegungsgebiet trägt die Bezeichnung „Altseierstal“. Von der Aufhebung des Umlegungsbeschlusses sind alle folgenden Flurstücke betroffen.

Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flst.Nr.	Blatt
Neunkirchen	Neunkirchen	14	81/2	4042 10222
Neunkirchen	Neunkirchen	14	90/2	4042 8074
Neunkirchen	Neunkirchen	14	91/5	4042 7761
Neunkirchen	Neunkirchen	14	91/6	4042 10222
Neunkirchen	Neunkirchen	14	91/8	4042 7761
Neunkirchen	Neunkirchen	14	91/9	4042 11977
Neunkirchen	Neunkirchen	14	94/1	4042 7761
Neunkirchen	Neunkirchen	14	93/3	4042 14862
Neunkirchen	Neunkirchen	14	93/3	4042 14863
Neunkirchen	Neunkirchen	14	93/3	4042 14864
Neunkirchen	Neunkirchen	14	93/3	4042 14865
Neunkirchen	Neunkirchen	14	93/6	4042 11977
Neunkirchen	Neunkirchen	14	94/15	4042 14165
Neunkirchen	Neunkirchen	14	94/16	4042 14479
Neunkirchen	Neunkirchen	20	93/2	4042 8080
Neunkirchen	Neunkirchen	20	193/84	4042 7925
Neunkirchen	Neunkirchen	20	194/84	4042 10222
Neunkirchen	Neunkirchen	20	405/6	4042 8080
Neunkirchen	Neunkirchen	20	406	4042 8080
Neunkirchen	Neunkirchen	20	408/1	4042 8080
Neunkirchen	Neunkirchen	20	408/2	4042 8080

Die beiliegenden Karten sind Bestandteil des Umlegungsbeschlusses.



Rechtsbehelfsbelehrung:  
Gegen die Bekanntmachung kann innerhalb von sechs Wochen nach Bekanntgabe Antrag auf gerichtliche Entscheidung beim Umlegungsausschuss der Kreisstadt Neunkirchen, Geschäftsstelle: Stadtbauamt, Abt. für Stadtplanung, Rathaus Zimmer A19, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen gestellt werden. Der Antrag ist schriftlich zu stellen oder mündlich zur Niederschrift zu erklären. Über den Antrag entscheidet das Landgericht Saarbrücken, Kammer für Baulandsachen, Franz-Josef-Röder Str. 15, 66119 Saarbrücken. Falls vor dem Landgericht Saarbrücken Anträge in der Hauptsache gestellt werden, ist eine Vertretung durch einen beim Landgericht zugelassenen Rechtsanwalt erforderlich. Dem Antrag auf gerichtliche Entscheidung sollen so viele Abschriften beigefügt werden, dass alle Beteiligten eine Ausfertigung erhalten können. Der Antrag muss den Verwaltungsakt bezeichnen gegen den er sich richtet. Er soll die Erklärung, inwieweit der Verwaltungsakt angefochten wird und einen bestimmten Antrag enthalten. Er soll die Gründe sowie Tatsachen und Beweismittel angeben die zur Rechtfertigung des Antrages dienen. Wird die Frist durch das Verschulden eines Bevollmächtigten oder eines Vertreters versäumt, so wird dessen Verschulden dem vertretenen Beteiligten zugerechnet.

Neunkirchen, 06.02.2019  
Der Vorsitzende des Umlegungsausschusses  
Björn Degel

**Bekanntmachung**

**Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 131 Eckersberg im Stadtteil Wiebelskirchen der Kreisstadt Neunkirchen**

Gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB), in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), wird hiermit öffentlich bekannt gemacht, dass der Stadtrat der Kreisstadt Neunkirchen in seiner öffentlichen Sitzung am 12.12.2018 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 131 „Eckersberg“ beschlossen hat.

Ziel des Bebauungsplans ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Erweiterung des bestehenden Betriebes der Abfallverwertung „Wolfanger GmbH“ sowie die Schaffung einer verbindlichen städtebaulichen Ordnung eines ehemals der Montanindustrie dienenden gewerblichen Standortes.

Das Plangebiet befindet sich nördlich der Ortslage von Neunkirchen beiderseits der Straße „Zum Kohlwaldaufstieg“ und umfasst das Firmengelände der Fa. Wolfanger sowie die angrenzenden Waldflächen und das Gelände der ASW Berufsakademie Saar.

Die genauen Grenzen des Bebauungsplanes sind dem beigefügten Lageplan zu entnehmen.

Der Beschluss ist gem. § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. Die Öffentlichkeit ist gem. § 3 Abs. 1 BauGB frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung zu unterrichten. Hierauf wird in gesonderter Bekanntmachung hingewiesen.

Neunkirchen, 07.02.2019  
Fried, Oberbürgermeister

**KREISSTADT NEUNKIRCHEN**  
Die Stadt zum Leben

**Die Kreisstadt Neunkirchen verkauft ein Baugrundstück für ein Mehrfamilienhaus**

in der Limbacher Straße in Neunkirchen-Kohlhof.

**Baugrundstück Limbacher Straße**

- Bauweise: max. dreigeschossig
- Größe: ca. 1540 qm
- Grundstücksverkaufspreis: 180,00 € / qm

Das Baugrundstück befindet sich zwischen dem Ende des Torhausweges und dem Anwesen Limbacher Straße 59.

**Interessenten wenden sich bitte bis 28. Februar 2019 an:**

<p><b>Kreisstadt Neunkirchen</b> Rechts- und Liegenschaftsamt Rathaus Oberer Markt 16 66538 Neunkirchen</p>	<p><b>Frau Schäfer</b> Tel. 06821/202-101 oder <b>Herr Spengler</b> Tel. 06821/202-510</p>	<p><b>Lageplan und Infos:</b> www.neunkirchen.de</p>
---	--	--

**Veranstaltungen 14. - 20. Februar**

<p><b>Ausstellungen</b></p> <p><b>bis So, 24. Februar</b> „Brennpunkt Keramik“ Zeitgen. Unikatsammlung H. Seiffert Galerie im KULT. Kulturzentrum, Marienstraße 2</p> <p><b>bis 24. Februar und 15. März bis 28. April</b> „Rohrbach90“ Hüttenstadtmuseum im KULT. Kulturzentrum, Marienstraße 2</p> <p><b>Führungen/Vorträge</b></p> <p><b>Di, 19. Februar, 18.30 Uhr</b> Vortrag des Weißen Rings e.V. „Opferbetreuung, Kriminalprävention und Lobbyarbeit“ Momentum, Bliespromenade 1</p> <p><b>Sonstige</b></p> <p><b>Do, 14. Februar, 17 - 18 Uhr</b> One billion rising-Kampagne Saarpark-Center Neunkirchen Gleichstellungsbeauftragte im Landkreis Neunkirchen</p> <p><b>Fr, 15. Februar, 20.11 Uhr</b> 1. Kappensitzung Hangarder Brunnebutzer Ostertalhalle Hangard</p> <p><b>Sa, 16. Februar, 20.11 Uhr</b> 2. Kappensitzung Hangarder Brunnebutzer Ostertalhalle Hangard</p> <p><b>Sa, 16. Februar, 20.11 Uhr</b> 2. Kappensitzung KUV Wiebelskirchen Kulturhaus Wiebelskirchen</p>	<p><b>Sa, 16. Februar, 20.11 Uhr</b> Gala-Kappensitzung Die Daaler Neue Gebläsehalle</p> <p><b>Sa, 16. Februar, 20.11 Uhr</b> 1. Kappensitzung KV Eulenspiegel Hirschberghalle Furpach</p> <p><b>Sa, 16. Februar, 20.11 Uhr</b> 2. Kappensitzung KKW Wellesweiler Kath. Pfarrzentrum Wellesweiler</p> <p><b>So, 17. Februar, 14.11 Uhr</b> Kinder-Kappensitzung Die Daaler Neue Gebläsehalle</p> <p><b>So, 17. Februar, 15 Uhr</b> 1. Kindermaskenball KV Eulenspiegel Hirschberghalle Furpach</p> <p><b>Di, 19. Februar, 19 Uhr</b> Taizégebiet Christuskirche</p> <p><b>Mi, 20. Februar</b> Faschingsnachmittag des VdK Hangard Gasthaus Zur Eiche, Hangard</p> <p style="background-color: #cccccc; text-align: center;"><b>Sport</b></p> <p><b>Sa, 16. Februar, 16 Uhr</b> Damen-Hockey 2. Regionalliga: HTC Neunk. - SC 1880 Frankfurt Sporthalle Wellesweiler HTC Neunkirchen</p> <p style="text-align: right;">Änderungen vorbehalten</p>
---	--

**An der Musicalschule Auditionworkshop**

Seit Herbst 2018 bietet die Neunkircher Musicalschule ein neues Thema in ihrer Workshopreihe an. Unter der Leitung der Profis Ellen Kärcher und Francesco Cottone werden die Teilnehmer dabei am 16./17. Februar individuell auf Castingsituationen vorbereitet. Anhand von Typbestimmungen können die Teilnehmer herausfinden, welche Songs und Rollen wirklich auf sie passen und sich dementsprechend weiterentwickeln. Der Workshop richtet sich an alle Interessierten, die entweder noch nie bei einem Casting waren und erfahren wollen, was auf sie zukommt oder diejenigen, die ihre Performance verbessern und somit ihre Chancen auf Erfolg erhöhen möchten. Für den Fall, dass einer der Teilnehmer in naher Zukunft an einem Casting teilnehmen möchte, hat man die Möglichkeit, sich individuell auf diese Situation vorzubereiten. Das Mindestalter beträgt 13 Jahre. Es wird eine Workshopentgelt in Höhe von 95 € pro Teilnehmer erhoben. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Informationen und Anmeldung: Tel. (06821) 202-563 oder www.nk-musicalschule.de

**Kurz + Knapp Frauenstammtisch**

Der nächste Kulturstammtisch für Frauen findet am Freitag, 22. Februar, 19 Uhr, im Gasthaus Hör, Tansenschlag 8 in Furpach, statt.